

Freitag, 12. Mai 2017

Wir freuen uns mit ...

Vorstand und Aufsichtsrat der Baugenossenschaft Sindelfingen ehrten am Mittwochabend in der Generalversammlung (siehe auch Seite 11) langjährige Mitglieder. Das Bild zeigt (von links) die beiden Vorstände Peter Röhm und Christian Zeisler, die Jubilare August Genkinger, Renate Richter und Franz Scholz, die der Baugenossenschaft seit 50 Jahren angehören, sowie den Aufsichtsratsvorsitzenden Andreas Kurz. - rt -/Bild: Reichert



... den Jubilaren der Baugenossenschaft: August Genkinger, Renate Richter und Franz Scholz

Tipp des Tages

„Stereopilot“ im Blauen Haus

Modern Rock. So bezeichnen die vier Ludwigsburger von „Stereopilot“ selbst ihren Sound, der sich am ehesten mit Bands wie den „Foo Fighters“, „Placebo“ oder „Soundgarden“ vergleichen ließe. Der kraftvolle, direkte Sound und die klassische Besetzung aus Schlagzeug, Bass, Gitarre und Gesang, durchsetzt mit elektronischen Klängen, bildet dabei die Basis für poetische Texte. Zu erleben ist das heute ab 21 Uhr im Kulturzentrum Blaues Haus in Böblingen. Mehr unter www.kulturbh.de im Netz. - red -

„Gesund und klimaschonend“

Kreis Böblingen: Rad-Sternfahrt des ADFC am 21. Mai nach Stuttgart

Von unserem Mitarbeiter Peter Maier

Ein Radfahrvergnügen der besonderen Art verspricht die Rad-Sternfahrt Baden-Württemberg am Sonntag, 21. Mai. Über sieben verschiedene Routen und eskortiert von der Polizei geht es zum gemeinsamen Ziel, dem Stuttgarter Schlossplatz.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) und andere fahrradaffine Verbände rufen unter dem Motto „Fahrrad statt Feinstaub“ zum Mitradeln auf. Schirmherr ist Verkehrsminister Winfried Hermann.

Insgesamt gibt es sieben Startpunkte, zwei davon auch im Landkreis Böblingen: Ab Herrenberg ist um 8.30 Uhr Treffpunkt bei der Infotafel am Bahnhof. Hier wird Landrat Roland Bernhard mit dabei sein. Ab Weil der Stadt ist um 9 Uhr Treffpunkt am Bahnhofsvorplatz.

Hier radelt der stellvertretende Landrat und Umweltdezernent Martin Wuttke mit. „Wir unterstützen ausdrücklich die Aktion der Rad-Sternfahrt“, so der Böblinger Landrat. „Die Touren werden sicher ein schönes

Erlebnis und wir freuen uns auf möglichst viele Mitradlerinnen und Mitradler.“ Die anderen fünf Fahrten starten in Reutlingen, Geislingen, Schorndorf, Backnang und Marbach.

Die Rad-Sternfahrt ist auf jeden Fall ein Erlebnis der besonderen Art: Wann sonst kann man unter Polizeischutz auf Hauptverkehrsstraßen, ohne rote Ampeln, einfach mit Spaß ins Stuttgarter Zentrum radeln. Erwartet werden 4000 bis 5000 Teilnehmer, die damit ein Zeichen setzen für das Fahrrad als umweltgerechtes Verkehrsmittel. Am Schlossplatz in Stuttgart wartet ein buntes Programm mit Musik und Informationen rund ums Fahrrad.

„Die Sternfahrt soll ein Zeichen setzen für das Radfahren im Alltag. Es soll demonstriert werden, dass Fahrradfahren schnell, gesund, klimaschonend, günstig und damit förderungswürdig ist“, so die Veranstalter. Auch die Kinder kommen nicht zu kurz – ab Bad Cannstatt wird es für Familien mit Kindern eine „Sternchenfahrt“ geben. Dabei werden die Kinder die letzte Etappe von ca. 4 Kilometern von Cannstatt bis zum Stuttgarter Hauptbahnhof anführen. Begleitet werden alle Touren von knapp 50 Motorradpolizisten, die für einen reibungslosen und unfallfreien Ablauf sorgen.

Statt eines Geschenks eine Spende

Sindelfingen: Geburtstagsgäste von Werner Niederberger spenden für „Nachbarn in Not“

Von unserer Mitarbeiterin Renate Lück

Werner Niederberger feierte am Ostersonntag seinen 80. Geburtstag mit Verwandten und Freunden. Statt Geschenken wünschte er sich Spenden für „Nachbarn in Not“.

Der Sindelfinger kennt die Hilfsorganisation schon aus seiner Berufszeit bei der Volksbank in Sindelfingen, als er Vorstandschef Ernst Gießler, den jetzigen Schatzmeister von „Nachbarn in Not“, beim Prüfen von Finanzierungen unterstützte. Und nun stiftet er selber „für Menschen, die das Geld wirklich brauchen.“ Seine Frau Brigitte ergänzt: „Ich lese die Artikel immer in der Zeitung und man hat im Alter ja alles, was man braucht.“ 475 Euro kamen zusammen in der Kiste, die Brigitte Niederberger mit den ausgeschnittenen NiN-Logos beklebte.

Holger Niederberger, der Sohn des Geburtstagsgästers, hat übrigens bei der SZ/BZ volontiert und ist heute Redakteur beim Südkurier in Konstanz.

Spendenkonto

Wenn Sie „Nachbarn in Not“ unterstützen können, damit die Hilfsorganisation helfen kann, dann überweisen Sie eine Spende an

